

Publizierbarer Zwischenbericht

Gilt für Studien aus der Programmlinie Forschung

A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
Kurztitel:	KLAR!wirkt
Langtitel:	Entwicklung und Integration von Wirkungsindikatoren für Klimawandelanpassungsregionen (KLAR!)
Zitervorschlag:	Schöggel, S.; Doppelbauer, R.; Müllegger, B.; Umweltbundesamt (2026). Entwicklung und Integration von Wirkungsindikatoren für Klimawandelanpassungsregionen (KLAR!). Zwischenbericht an den Klima- und Energiefonds.
Programm inkl. Jahr:	Austrian Climate Research Programme Implementation 2024
Dauer:	01.10.2025 – 30.06.2026
KoordinatorIn/ ProjekteinreicherIn:	Zentrum für Nonprofit-Organisationen und Social Impact der WU Wien
Kontaktperson Name:	Dipl.-Ing. Stefan Schöggel
Kontaktperson Adresse:	Welthandelsplatz 1, 1020 Wien
Kontaktperson Telefon:	+43 1 313 36 5811
Kontaktperson E-Mail:	stefan.schoeggel@wu.ac.at
Projekt- und KooperationspartnerIn (inkl. Bundesland):	Gemeindeverband KlimaWerkstatt Alpbachtal / Renate Doppelbauer (Tirol) Birgit Müllegger, KLAR! Managerin Bad Ischl- Ebensee (Oberösterreich) Umweltbundesamt GmbH, Abteilung Klimawandelanpassung & Resilienz (Wien)
Projektgesamtkosten:	48.303 €
Fördersumme:	48.303 €
Klimafonds-Nr:	KC511208

Allgemeines zum Projekt

Zuletzt aktualisiert am:	22.07.2025
---------------------------------	------------

B) Projektübersicht

Details zum Projekt	
<p>Kurzfassung: Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Deutsch</p>	<p>Projektziel ist die Erstellung eines Wirkungsmessungsdesigns für Klimawandel-Anpassungsmodellregionen (KLAR!), das eine systematische Erfassung, Analyse und Kommunikation der gesellschaftlichen Wirkungen ihrer Aktivitäten ermöglicht und welches in das bestehende Monitoring-Programm der KLAR! Regionen integriert werden kann. Auf Basis eines Wirkungsmodells sollen entsprechende Indikatoren und Messmethoden gefunden werden, welche mit den nationalen Zielen der Klimawandelanpassung abgeglichen werden.</p> <p>Die Wirkungsindikatoren, welche für die unterschiedlichen Handlungsfelder und Maßnahmen ausgearbeitet werden, dienen dann als Entscheidungshilfe für Praktiker:innen sowie für verschiedene Förderstellen. Durch die geplante Integration in das bestehende KLAR! Monitoring wird es möglich, erstmals über die reine Output-Messung hinaus die Wirkung des KLAR! Programms zu erfassen und darüber Bericht zur Nationalen Anpassungsstrategie Österreichs zu erstatten.</p> <p>Zuerst werden die entwickelten Ergebnisse in einigen Pilotregionen erprobt und anschließend für alle KLAR! Regionen zugänglich gemacht. Dies gibt wertvolle Einblicke in die Wirksamkeit des KLAR! Förderprogramms auf Basis der tatsächlich umgesetzten Veränderungen und ermöglicht die Identifizierung notwendiger Nachjustierungen, bereits während der Umsetzung der Maßnahmen. Eine enge Zusammenarbeit mit dem Umweltbundesamt, der Serviceplattform für KLAR! und dessen Monitoring, versichert eine praxisnahe Umsetzung und dessen Verwendung. Darüber hinaus dient dies als Pilotprojekt für einen allgemeinen Ansatz zur Messung der sozialen Auswirkungen von Anpassungsmaßnahmen an den Klimawandel.</p>
<p>Executive Summary:</p>	<p>The aim of the project is to develop an impact measurement design for Klimawandel-Anpassungsregionen (KLAR!, climate change</p>

Details zum Projekt	
<p>Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Englisch</p>	<p>adaptation model regions) that enables systematic data collection, analysis and communication of the social impacts of their activities and which can be integrated into the existing monitoring programme of the KLAR! regions. On the basis of an impact model, appropriate indicators and measurement methods are to be found that are aligned with the national climate change adaptation goals.</p> <p>The impact indicators, which will be developed for the various fields of action and measures, can then serve as a decision-making aid for practitioners and various funding agencies. Through the planned integration into the existing KLAR! monitoring, it will be possible to go beyond pure output measurement to record the impact of the KLAR! programme and to report on it for Austria's National Adaptation Strategy.</p> <p>The results developed will first be trialled in a number of pilot regions and then made available to all KLAR! regions. This will provide valuable insights into the effectiveness of the KLAR! funding programme on the basis of the changes actually implemented and will enable necessary readjustments to be identified while the measures are still being implemented. Close co-operation with the Umweltbundesamt (Federal Environment Agency), the service platform for KLAR! and its monitoring, ensures practical implementation and its use.</p>
<p>Status: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beauftragung: 30.06.2025 • Terminfindung Kick-Off: 15.07.-14.08.2025 • Projektstart: 01.10.2025
<p>Wesentliche (geplante) Erkenntnisse aus dem Projekt:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Clustern an Aktivitäten, die in KLAR!s durchgeführt werden, und sowie dazugehöriger Wirkungsziele & -indikatoren

Details zum Projekt

<p>Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmenübergreifende Wirkungsziele & -indikatoren für das gesamte KLAR! Programm • Konzeptionelle Verknüpfung der Cluster- und übergreifenden Wirkungsziele mit der Nationalen Anpassungsstrategie • Erste Durchführung einer Messung der tatsächlich durch KLAR! Aktivitäten erzielten gesellschaftlichen Wirkungen • Abschätzung der Umsetzbarkeit von Wirkungsmessung im Rahmen der KLAR! Befragung sowie im laufenden Betrieb der KLAR!
--	--

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin/der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechteinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin/der Fördernehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.